

Mahle verkauft Joint-Venture-Anteile an Plastic Omnium

Der Mahle Konzern beabsichtigt den Verkauf seiner 33,33 Prozent Anteile an dem Gemeinschaftsunternehmen Hella Behr Plastic Omnium (HBPO) an den Mitgesellschafter Plastic Omnium. Einen entsprechenden Vertrag unterzeichneten die beiden Parteien am heutigen Donnerstag, 1. März 2018.

Mahle will sich auf seine Kerngeschäftsfelder konzentrieren. HBPO ist auf die Montage und Logistik sowie die Entwicklung und Konstruktion von Frontend-Modulen spezialisiert, die nicht zum Kerngeschäft von Mahle zählen. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Foto: